

## Frühlingsahnen



Wohlig merken unsre Sinne  
Nun den Frühling allgemach,  
Denn es trauft aus jeder Rinne,  
Und es tropft von jedem Dach.

Leise regt sich im Theater  
Dieser Welt ein Liebeston;  
Nächtens schreien viele Kater,  
Und der Hase rammelt schon.

So auch uns ergreift die Glieder  
Wundersame Lebenskraft;  
Selbst solide Seifensieder  
Fühlen ihren Knospensaft.

Treibt das Geschäft der Paarung!  
Lasset der Natur den Lauf!  
Denn ihr wisset aus Erfahrung,  
Einmal hört es leider auf.



Ludwig Thoma (1867 – 1921)